

Bischof Kisselbach feiert den Erntedankgottesdienst in Bad Berleburg

Die Gemeinden Bad Berleburg und Bad Laasphe konnten am So. den 07. Oktober 2018 mit Bischof Kisselbach den Erntedankgottesdienst feiern.

Der Bischof diente mit dem Wort aus Psalm 136, 1a, 25a, 26.

Lasst uns miteinander Singen Loben Danken dem Herrn..... diesen Impuls der Sänger stellte er zu Beginn in den Mittelpunkt. Danken für die Gaben Gottes im täglichen Leben und danken für das was uns an geistigen Gaben geschenkt wird.

Er erinnerte sich an seine Kindheit wo es oft Gelegenheiten gab, danke zu sagen, aber seine Eltern mussten ihn erst "anstubsen" um ihn an das danke sagen zu erinnern.

Dankbar sein ist ein Bedürfnis des Menschen wenn er die Gabe erkennt und wertschätzt. Nun danket alle Gott mit Herzen, Mund und Hände.

Danken mit dem Herzen fällt uns leicht, wenn man mit Fleiß und der Hilfe Gottes nach einer Zeit ernten kann. Vor hundert Jahren als die Bauern ihre Landwirtschaft betrieben hatte man eine gute Einstellung zu dem Segen Gottes für die irdischen Gaben. Vielleicht ist es heute anders. Wir gehen in den Supermarkt kaufen günstige Produkte und machen uns wenig Gedanken wo alles her kommt.

Danken mit dem Mund bedeutet, den Reichtum in der Gabe Jesu und sein Evangelium sich zu eigen machen und mit dem Mund bekennen.

Danken mit den Händen bedeutet, unserem Gott und himmlischen Vater zu helfen in der Zuwendung zum nächsten, ihm in Liebe und Wertschätzung zu begegnen.

Die empfangene Gaben zum Wohle aller in der Gemeinde einzusetzen. Abgeben können von dem was wir besitzen ist gelebtes Christsein.

Bezirksältester Junk führte in seinem Predigtbeitrag die Begebenheit von der Witwe zu " Zarpa" an. Der Prophet Elia forderte sie auf von dem letzten Öl und Mehl was sie hatte ein Brot für ihn zu backen, eigentlich wollte sie es für sich selbst und ihren Sohn als letzte Mahlzeit verwenden und

dann sterben weil sie sehr arm war. Sie hat das was sie hatte aber dem Prophet gegeben. Danach wurde das Mehl und der Ölvorrat nie mehr alle.

Danach betete die Gemeinde das Unser Vater, der Bischof sprach die Sündenvergebung aus und die gläubigen waren eingeladen gemeinsam heiliges Abendmahl zu feiern.

Musikalisch wurde der Gottesdienst von gemichten Chor und einem kleinen Kinderchor umrahmt.

.

Anschließend waren alle Gottedienstteilnehmer eingeladen über die Mittagszeit zu Speisen und Getränken.

Dieser Bericht ist unvollständig und nur ein kleiner Auszug aus dem Gottesdienst.

7. Oktober 2018


272

